

Antrag auf Zulassung als Weiterbildungsstätte nach der Weiterbildungsordnung für die Psychotherapeut*innen Bayerns

Hiermit beantrage ich die Zulassung folgender Einrichtung als Weiterbildungsstätte nach § 13 Abs. 6 der Weiterbildungsordnung für die Psychotherapeut*innen Bayerns (WBO PT). Die WBO PT habe ich zur Kenntnis genommen.

Name der Einrichtung und Rechtsform (offizielle Angaben):

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Ansprechpartner für den Antrag:

E-Mail: _____

Tel.-Nr.: _____

I. Die Zulassung der Weiterbildungsstätte wird wie folgt beantragt:

1. Gebiete (Abschnitt B. der WBO PT)

- Psychotherapie für Kinder und Jugendliche
- Psychotherapie für Erwachsene
- Neuropsychologische Psychotherapie

2. Versorgungsbereiche (in 6-Monats-Schritten angeben)

- Ambulanten Versorgung (grds. bis zu 24 Monaten, max. 36 Monate)
____Monate
- Stationäre Versorgung (grds. bis zu 24 Monaten, max. 36 Monate)
____Monate
- Institutionellen Bereich (bis zu 12 Monaten)
____Monate

3. Psychotherapieverfahren in den Gebieten (Abschnitt C. der WBO PT)

Analytische Psychotherapie (AP)

- AP - Kinder und Jugendliche
- AP – Erwachsene

Systemische Therapie (ST)

- ST - Kinder und Jugendliche
- ST - Erwachsene
- ST - Neuropsychologische Psychotherapie

Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (TP)

- TP - Kinder und Jugendliche
- TP - Erwachsene
- TP - Neuropsychologische Psychotherapie

Verhaltenstherapie (VT)

- VT - Kinder und Jugendliche
- VT - Erwachsene
- VT - Neuropsychologische Psychotherapie

4. Weiterbildungsbereiche (Abschnitt D. der WBO PT)

- Spezielle Psychotherapie bei Diabetes
- Spezielle Schmerzpsychotherapie
- Sozialmedizin

Analytische Psychotherapie (AP)

- AP - Kinder und Jugendliche
- AP – Erwachsene

Systemische Therapie (ST)

- ST - Kinder und Jugendliche
- ST - Erwachsene

Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (TP)

- TP - Kinder und Jugendliche
- TP - Erwachsene

Verhaltenstherapie (VT)

- VT - Kinder und Jugendliche
- VT - Erwachsene

5. Zeitpunkt

Die Zulassung als Weiterbildungsstätte soll ab dem folgenden Tag gelten:

(Datum)

II. Die Weiterbildung wird durch folgende*n Weiterbildungsbefugte*n persönlich geleitet:

Name: _____

Antrag auf Erteilung der Weiterbildungsbefugnis liegt bei:

Ja Nein, wird nachgereicht bis _____

Gegebenenfalls weitere Befugte (je nach Größe der Einrichtung und der Anzahl geplanter Weiterbildungsstellen)

Name: _____

Antrag auf Erteilung der Weiterbildungsbefugnis liegt bei:

Ja Nein, wird nachgereicht bis _____

Name: _____

Antrag auf Erteilung der Weiterbildungsbefugnis liegt bei:

Ja Nein, wird nachgereicht bis _____

Name: _____

Antrag auf Erteilung der Weiterbildungsbefugnis liegt bei:

Ja Nein, wird nachgereicht bis _____

Ggf. weitere Weiterbildungsbefugte bitte auf einem separaten Blatt angeben und dieses dem Antrag beilegen.

III. Angaben zur Einrichtung

1. Mit Antragstellung sind der PTK Bayern gemäß § 13 Abs. 6 WBO PT diejenigen Nachweise vorzulegen, aus denen hervorgeht, dass die Weiterbildung den Zielen, den Anforderungen, der Qualität und der gesamten Dauer einer strukturierten Weiterbildung nach Maßgabe der WBO PT entspricht. Bitte nutzen Sie für Ihre Angaben zu der Einrichtung das **Dokument Anlage 1** und legen dieses **ausgefüllt und unterschrieben** bei. Gegebenenfalls können ergänzend Nachweise zu den Kooperationsvereinbarungen, gemeinsamen Weiterbildungskonzepten und Qualifikationsnachweisen erforderlich sein, um deren Beifügung wir Sie bitten.
2. Bitte fügen Sie als weitere **Anlage 2** ein **gegliedertes Weiterbildungsprogramm (Curriculum)** für die Weiterbildungsteile, für die die Zulassung beantragt wird, bei (Theorie und Praxis). Die*der Weiterbildungsbefugte muss dem Curriculum zugestimmt haben. Aus dem Curriculum muss hervorgehen, was die Weiterbildungsstätte selbst anbietet und was gegebenenfalls über Kooperationen angeboten wird.

IV. Erklärungen

Es wird bestätigt, dass die fachliche Anleitung der Weiterbildungsteilnehmenden gewährleistet wird.

Es wird erklärt, dass die Befugte*n die notwendigen Befugnisse und Ressourcen erhalten, um die Weiterbildung zeitlich und inhaltlich nach den Vorgaben der WBO PT zu gestalten.

Es wird erklärt, dass die Inhalte der Weiterbildung dem Stand der Forschung entsprechen und die Vorgaben der WBO PT in der jeweils gültigen Fassung eingehalten werden.

Es wird sich dazu verpflichtet, die Dokumentation, insbesondere der Gespräche mit den Weiterbildungsteilnehmenden sowie der Logbücher, sicherzustellen.

Es wird sich dazu verpflichtet, ausreichend Fachliteratur und die Möglichkeit des Internetzugangs zur Verfügung zu stellen.

Es wird sich dazu verpflichtet, Maßnahmen zur Qualitätssicherung durchzuführen.

Es wird sich dazu verpflichtet, gemäß § 13 Abs. 7 WBO PT die Veränderungen an der Struktur und Größe der Einrichtung sowie an den Kooperationen unverzüglich der PTK Bayern anzuzeigen.

Es ist bekannt, dass die Zulassung als Weiterbildungsstätte gemäß § 13 Abs. 2 WBO PT **auf sieben Jahre befristet** ist und anschließend erneut mit allen Nachweisen beantragt werden muss.

Es ist bekannt, dass die von der PTK Bayern erteilte Zulassung der Weiterbildungsstätte von der Kammer ganz oder teilweise zurückzunehmen oder zu widerrufen ist, wenn oder soweit die Voraussetzungen bei Erteilung nicht gegeben waren oder nachträglich nicht mehr gegeben sind.

Es ist bekannt, dass die Zulassung der Weiterbildungsstätte in dem Verzeichnis der zugelassenen Weiterbildungsstätten gemäß § 11 Abs. 9 WBO PT veröffentlicht wird.

Es wird hiermit die Richtigkeit der zum Antrag gemachten Angaben und die Übereinstimmung der eingereichten Kopien mit den entsprechenden Originalen versichert. Die ausgefüllten Anlagen 1 und Anlagen 2 liegen bei.

Ort, Datum

Unterschrift berechnigte*r Vertreter*in
der Einrichtung

ggf. weitere _____
Unterschrift berechnigte*r Vertreter*in
der Einrichtung

ggf. weitere _____
Unterschrift berechnigte*r Vertreter*in
der Einrichtung

Hinweis für die*den Antragsteller*in:

Die PTK Bayern erhebt für die Prüfung der Voraussetzungen über die **Zulassung einer Weiterbildungsstätte Gebühren** gemäß Ziffer 3.04 des Gebührenverzeichnisses der Gebührensatzung. Die konkrete Höhe der Gebühr richtet sich nach dem jeweiligen Bearbeitungsaufwand und beträgt 500€ bis 2.000€.

Sollte eine ablehnende Entscheidung über die einen Antrag auf **Zulassung als Weiterbildungsstätte** erfolgen, werden zusätzlich zu Ziffer 3.04 für die **Erteilung eines ablehnenden rechtsmittelfähigen Bescheids** gemäß Ziffer 3.05 des Gebührenverzeichnisses der Gebührensatzung 300€ erhoben.

Die notwendigen Auslagen, die nicht bereits in die Gebühr für die Erbringung der Leistung nach Ziffer 3.04 und Ziffer 3.05 einbezogen sind, sind gem. § 3 der Gebührensatzung zu ersetzen. Die Kosten werden am Ende des jeweiligen Verfahrens festgesetzt. Bitte warten Sie bis dahin mit der Zahlung.